

Von einer Vision zur Realität

Die Säntisbahn: einst und heute

Anno 1912 wurde auf dem acht Kilometer langen Streckenabschnitt Appenzell – Wasserauen der planmäßige Betrieb aufgenommen. Der Anfang zum Projekt „Säntisbahn“ war getan. Zwei Jahre später, infolge Kriegsausbruchs und Wirtschaftsrezession, wurde dasselbe Projekt sistiert.

Im Jahr 2012 wurde das Jubiläum „100 Jahre Säntisbahn“ initiiert. In der Natur wurden an seinerzeit projektierten Säntisbahn-Haltepunkten Informationstafeln montiert.

Nahe am Berggasthaus „Alter Säntis“ wäre die Bergstation errichtet worden. Dort erinnert seit 2012 eine Zahnstange an das Projekt.

Aktuell erschließt eine Einseil-Pendelgondelbahn den Säntis. Ausgehend von der Schwägalp. Diese liegt an der Säntis-Nordseite.



Die Schwägalp, 1352 m, aus der Seilbahn.

Auszüge aus einem Tourenbuch

Urnäsch (826 m) – Schwägalp (1330 m) – Säntis (2502 m)

Transfer

Mit dem Bus.

PostAuto-Linie 791, Urnäsch, Bahnhof ab 15.50 – Schwägalp an 16.12 Uhr.

Fußweg.

Bushaltestelle – Talstation, 2 Min.

Mit der Seilbahn • Bergfahrt.

Säntisbahn (LSS), Schwägalp, Talstation ab 16.30 – Säntis, Bergstation an 16.40 Uhr.

Säntis-Schwebebahn AG –
www.saentisbahn.ch



Gasthaus Alter Säntis, Projekt Säntisbahn anno 1912, Endstation 2420 m.

CH-9107 Schwägalp
Tel. +41 (0)71 365 65 65
kontakt@saentisbahn.ch

Informationen

Appenzellerland Tourismus, Innerrhoden (IR) – appenzell.ch
Appenzellerland Tourismus, Außerrhoden (RA) – appenzellerland.ch
Schweiz Tourismus – myswitzerland.com

Fahrplauskünfte zur gesamten Schweiz – www.sbb.ch

Swiss-Pässe – swisstravelsystem.com

gestaffelt nach Aufenthaltsdauer und Anwendungsmodus;
gültig für Züge, Busse, Schiffe, Stadtverkehre; Eintritte zu rund 400 Museen.

Swiss-Pässe erhältlich in Österreich (Auswahl):

ÖBB-Kundenservice, Tel. 05-1717

Mobil Zentral in Graz, Tel. 050•6-7-8-9-10

Alle Fotos © Günter Auferbauer